

**WAGNER** | OPTIK + HÖRAKUSTIK

*Wagner*

**WAGNER** | OPTIK · UHREN · SCHMUCK  
**WIESAU**, Hauptstraße 41  
Tel.: 09634 39 91

**Wagner** **4x in der Region!**

**WAGNER** | OPTIK · HÖRAKUSTIK  
**WALDERSHOF**, Markt 10  
Tel.: 09231 70 28 48

**WAGNER** | OPTIK · HÖRAKUSTIK  
**KEMNATH**, Stadtplatz 29  
Tel.: 09642 70 49 920

**WAGNER** | OPTIK · HÖRAKUSTIK  
**TIRSCHENREUTH**, Maximilianplatz 31  
OPTIK Tel.: 09631 70 50 0  
AKUSTIK Tel.: 09631 70 50 20

[www.wagner-optics.de](http://www.wagner-optics.de)

präsentiert das:

## **gpp – motorsport-info** – Ausgabe 5/2020, 25. Februar 2020, 19. Jahrgang

*Vorbereitungen laufen auf Hochtouren:*

### **Paul-Bezold-Gedächtnisfahrt für Oldtimer findet im September statt**

(gpp) – Er war einer der vielen herausragenden Motorsportler des rührigen und traditionsreichen Motorsportclubs (MSC) Fränk. Schweiz, und einer der wenigen, der sowohl im Vier- als auch im Zweirad-Sport erfolgreich war – und das nicht nur im schnellen, auf Bestzeit ausgerichteten Sport, sondern auch im historischen, wo eine hundertprozentig genaue und gleichmäßige Fahrweise angesagt ist.

Die Rede ist von Paul Bezold, der in der Mitte der (von uns gerne als die goldenen bezeichneten) siebziger Jahre des vorigen Jahrhunderts als „Schotter-Paul“ mit seinem gelb-schwarzen VW Rallye-Käfer landauf, landab für Furore sorgte, und in dieser Zeit mit zwei verschiedenen Beifahrern zahlreiche Siege und Titel einheimste.

Anfang der achtziger Jahre wechselte der Memmelsdorfer vom Fahrer- auf den Beifahrersitz, und geleitete genauso erfolgreich Fahrer wie den Bamberger Wolfgang Werner oder den Bayer. Rallyemeister des Jahres 1981 Günther Wormser zu weiteren Siegen.

Danach wechselte Paul Bezold in den historischen Motorsport, und vertauschte dabei erneut den fahrbaren Untersatz, denn diesmal bestieg er ein Victoria-Zweirad aus 1938 – und fuhr erneut und weiterhin auf der Erfolgsspur, sammelte Siege und Titel, in fast ganz Deutschland. Selbst Anreisen bis in den hohen Norden an die Ostseeküste scheute er nicht.

Und als krönenden Höhepunkt organisierte er von 2012 bis 2016 auch die (im Zwei-Jahres-Rhythmus stattfindende) Oldtimer-Ausfahrt des MSC Fränkische Schweiz, die – da alles seine Freunde – von zahlreichen außerbayerischen Motorsportlern gerne und gut besucht war. Auch die im hohen Norden gewonnenen Freunde kamen nach Heiligenstadt und erforschten auf zwei und auch auf vier Rädern die etwas abseits des Touristenrummels befindlichen Land- und Ortschaften sowie nicht allzu sehr frequentierte, aber gerade für Oldtimer-Enthusiasten hochwillkommene, abwechslungsreiche Nebenstraßen.

Die bislang letzte Oldtimer-Ausfahrt des MSC Fränk. Schweiz fand im Jahr 2016 statt, zwei Jahre darauf verlor Paul Bezold den einzigen seiner vielen erfolgreich beendeten Kämpfe – den mit dem Krebs. Die 2018'er Veranstaltung fiel also aus, aber seine vielen Vereinskameraden, die sich allesamt nicht nur als seine Freunde bezeichnen – sondern es auch sind (!) sowie sein Sohn Oliver, der noch zu Lebzeiten seines Vaters mit diesem in den historischen Motorsport hineinschnuppern konnte, haben sich geschworen: „Wir machen weiter, Paul! Deine Veranstaltung soll zu Deinen Ehren weitergeführt werden!“

Bereits im März des vergangenen Jahres fand das erste Treffen aller Beteiligten und Mitstreiter statt, um einen Organisationsplan aufzustellen und ein Organigramm zu erarbeiten. Nun fand die zweite Sitzung statt, in Heiligenstadt, welches immer der Dreh- und Angelpunkt dieser Fränk. Schweiz'er Oldtimer-Ausfahrt war. Im Gasthaus „Aichinger“ trafen Fahrleiter Franz Wiegärtner (Ahorntal), Oliver Bezold (Buttenheim), Michael Bayer (Hollfeld), Jochen Heinlein (Neustadt b. Coburg) und viele weitere, engagierte Mitstreiter zusammen, um die nächsten Schritte zu besprechen und abzustimmen. Vorrangig wurde die Ausschreibung erstellt, damit nach der Genehmigungen durch den ADAC und die örtlichen Behörden erste wichtige Daten neben dem Veranstaltungstermin (**12. September**) in's Internet gestellt werden können, „da wir schon vielfach mit Anfragen konfrontiert werden“, so Michael Bayer, der als erfahrener Rallye-Leiter der Fränk. Schweizer Oldtimer-Truppe hilfreich zur Seite steht.

Bereits fest steht, „in groben Zügen“ die Strecke, die in der Hauptsache nach Osten führt und im Trockauer Feuerwehrhaus Mittagspause macht, bevor wieder der Rückweg zum Ausgangsort Heiligenstadt angetreten wird. Insgesamt werden gut 125 Kilometer zurückzulegen sein, und sechs verschiedene 'Sonderprüfungen' das Fahren unterbrechen und am Ende für die Wertung sorgen.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.msc-fr-schweiz.de](http://www.msc-fr-schweiz.de)

*Gerd Plietsch*



 **Ernst-Auto**  
**Gute Arbeit.**  
[www.ernst-auto.de](http://www.ernst-auto.de)  
Kundenzufriedenheit ist unser Ansporn!

---

---

*Kein Eis, kein Schnee.....:*

### **„Kein EisPokal - 'Au weh'!“**

(gpp) – „Das war wohl nix!“, konstatierten die frustrierten oberfränkischen Motorsportler über den in diesem Jahr offensichtlich total ausgefallenen Winter. Keine der geplanten Veranstaltungen konnte tatsächlich durchgeführt werden, und auch der Ausweichtermin des MSC Fichtelberg, der noch den 16. Februar ins Auge gefaßt hatte, mußte sein Vorhaben begraben. „Sehr, sehr, schade!“ murrte es aus zigfachen Motorsport-Kehlen.

So fällt wohl eine der in dieser Zeit immer weniger werdenden, noch (zumindest vielfach) kostengünstigen, Motorsport-Spezies dem allenthalben betitulten 'Klimawandel' zum Opfer.

Und es scheint sich wieder einmal zu bestätigen (auch wenn es angeblich nie und nicht stimmt; Anm. d. Verf.) dass „früher alles besser war!“ Und wirklich, wenn wir uns an unsere Kindheit erinnern, gab's Winter von Oktober bis März. Und wir bauten Schneeburgen, die Wochen, ja Monate hielten...

Was bleibt, ist die Hoffnung (die ja sprichwörtlich erst ganz zuletzt stirbt) auf einen neuen Winter, und darauf, die vor Jahren neu eingekauften speziellen Winterreifen vielleicht doch noch einmal einsetzen zu können.

Wenig hilfreich war in dieser Zeit auch der vom neuem EisPokal-Koordinator neu erstellte Internet-Auftritt, der die einzelnen Absagen zunächst erst nach Aufforderung einstellte, später dann gleich – wohl in vorausschauender Aussicht – gar nicht mehr.

Wie o. a. ausgeführt, schade um ein winterliches Sonntag-Nachmittag-Vergnügen, denen sich der 'normale' Motorsportler mit wenig Aufwand und meist vor allem – wie ansonsten nicht mehr – mit dem Fahrzeug widmen konnte, mit dem er am Montag wieder zur Arbeit fährt.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.eispokal.com](http://www.eispokal.com)



### **MEMMEL UND AUTOS...**

- **Neuwagenvermittlung / Gebrauchtwagenverkauf**
- **Verkauf von Jahreswagen und Tageszulassungen**
- **Fahrzeugankauf zum fairen Preis / Fahrzeugleasing**
- **Finanzierung (auch ohne Anzahlung) möglich**
- **Hol- und Bringservice für Ihr Fahrzeug von Kemnath und Umgebung zum angegliederten Opel-Service Partner "Firma Banrucker" nach Vereinbarung**

Tirschenreuther Str. 20  
92681 Erbdorf  
info@memmel-auto.de

Tel. 09682 9150610  
Fax 09682 9150620  
www.memmel-auto.de

„Zuschauer, Zuschauer am Streckenrand,“

### **Wer ist der Beste im NOO-Land?**

(gpp) – Im Angesicht der am kommenden Samstag anstehenden 50-Jährigen Jubelfeier des Nord-Ost-Oberfranken-Pokals (NOO) hat, oder stellt sich, dem einen oder andere sicher auch die Frage, ob es überhaupt, und wenn ja, einen 'Besten' gibt?

Die Frage nach der oder dem 'Besten' scheint ein wenig vermessen, wenn nicht sogar unangemessen. Zu unterschiedlich waren und sind die Anforderungen an die Teilnehmer und die Beschaffenheit/en der technischen Geräte am Anfang dieser Ära sowie an deren momentanem Ende.

Nur ein Beispiel: In den siebziger und achtziger Jahren des vorigen Jahrhunderts war man gezwungen, mit dem Fahrzeug, welches am Wochenende bei Wettbewerben im Einsatz war, auch am Montag wieder zur Arbeit und zurück zu fahren. Heute werden in vielen Motorsport-Bereichen die Wettbewerbsfahrzeuge auf einem Auto-Anhänger zu den Veranstaltungen verbracht. Eine beidseitige Nutzung ist heute weder gewünscht noch vernünftig. Und schon gar nicht die Verwendung sowohl bei den damaligen Orientierungsfahrten am Samstag, und am Sonntag beim Slalom (wir wissen, dass unser aller großes Vorbild Edgar Blumreich, dies jahrelang gemacht hat; Anm. d. Verf. – wer würde heute noch einmal auf eine soo verrückte Idee kommen? Und dazu am späten Samstagabend oder in der Nacht noch Reifen wechseln oder gar einen Unterfahrschutz zu entfernen??)

Um zum Ausgangspunkt unserer Erwägungen zurückzukehren, viele derjenigen erfolgreichen Motorsportler aus den Anfangsjahren sind heute schon seit langem nicht mehr mit von der Partie, und die heute erfolgreichen, kamen oftmals erst nach dem Millennium zu den NOO-Veranstaltungen.

Zwar kann man in den vom ehemaligen Hofer Günter „Lupo“ Porst, der. (obwohl „der Liebe wegen“ nach Niederbayern umgezogen), sich immer noch höchst engagiert um die Auswertung und Dokumentation der Ergebnisse des Nord-Ost-Oberfranken-Pokals (NOO) kümmert, angelegten Nachweisen durchaus herausfiltern, welcher Sportler wie oft erfolgreich war. Und käme dann zu Namen wie Steffen Nestor (AMC Naila) oder Udo Nicolai (Soli Neuhaus), die beide im PKW-Geschicklichkeitsturnier 15 bzw. neun Erfolge eingefahren haben (Steffen Nestor als Fahrer von Frank Morgenstern (AMC Naila) auch noch neun Titel in der Sparte Orientierungsfahrt). Oder auch Reinhard Honke (AC Bayreuth), der neben seinen mehreren Bayer. Rallyemeister-Titel auch noch 13 NOO-Titel abräumen konnte.

Oder Orie-Professor Wolfgang Schmidt (AC Hof), der sich ebenfalls 13 NOO-Titel holte.

Aber das sind NOO-Motorsportler, die in einer Sparte (mit Ausnahme von Steffen Nestor) angetreten sind.

Allerdings gibt es einen, der sich in mehreren Sparten erfolgreich betätigt, und das auch schon viele, viele Jahre, wenn nicht sogar Jahrzehnte: Es ist der Hofer Helmut Hodel.

In seiner angestammten Haupt-Disziplin hat er zwar ´nur` sechs NOO-Titel (dem erstem 1987) abgeräumt, im Cross-Slalomspport waren es deren fünf (davon die ersten drei als lupenreinen Hattrick von 1985 bis 1987) gleich mit der Aufnahme dieser Sportart in den NOO-Pokal). Doch Helmut Hodel ist seit den 2010´er Jahren auch als Fahrer seines Vereinskameraden – Orië-Professor Wolfgang Schmidt – unterwegs, und fährt (so es ein wirklich guter Winter zuläßt) auch noch, und ebenfalls nicht unerfolgreich, im oberfränkischen EisPokal. Daher küren wir (sozusagen im Vorfeld der anstehenden 2019´er Ehrung und der Jubelfeier aus Anlaß des 50-Jährigen Bestehens des NOO-Pokals) den ehemaligen Radrennfahrer, der in der Vergangenheit schon ´mal mit dem Rennrad zu einer Veranstaltung anreiste und sich hinterher von seiner Frau Sabine zurück nach Hause chauffieren läßt, zum ´besten NOO´ler`.

Natürlich nur unserer – völlig unmaßgeblichen – Meinung nach.

Unsere geneigten Leser dürfen gerne eine andere vertreten, und so sie einen entsprechenden Vorschlag haben, diesen auch benennen.

Wir freuen uns auf Reaktionen!

*Gerd Plietsch*



[www.koenig-porzellan.de](http://www.koenig-porzellan.de)

---

---

*Kurz-Vorschau: (die Veranstaltungen der nächsten 14 Tage)*

→ 27.02. - 1.03.2020; Retro-Classics Stuttgart; [www.retro-classics.de](http://www.retro-classics.de)

*Gerd Plietsch*

---

---

# **gpp – classic-center**

## **beratung & support im historischen Motorsport**

*wir...*

- erarbeiten hochwertige Foto-Dokumentationen,
  - ´besorgen` Beifahrer für historische Veranstaltungen,
  - sorgen für erfolgreiche Wettbewerbs-Teilnahmen,
    - liefern entsprechendes Rallye-Zubehör,
    - vermitteln praxisbezogene Lehrstoffe,
    - erledigen logistische Planungsarbeiten,
    - sorgen für Schulung der Streckenposten,
  - kümmern uns um die Ausgestaltung winterlicher Vereinsabende, und...
  - erledigen zuverlässig und seriös die notwendigen Presse- und Archivarbeit
- 
-

## **LINK – LISTE und Media-Daten:**

Wie bereits im vergangenen Jahr mehrfach gewünscht, haben wir an dieser Stelle eine so genannte **LINK – Liste** eingerichtet, mittels derer Sie schnell und problemlos auf die betreffenden Internet-Seiten klicken können. Sie enthält zunächst noch einmal und im direkten Überblick all unsere Inserenten und künftig und weiterhin all diejenigen **Privatpersonen**, welche sich für **25 €** (pro halbes Jahr) aufnehmen lassen möchten (dazu bitte den entsprechenden Betrag mit Ihrer Mitteilung auf unser Konto 620 656 009 bei der Spk. Hochfranken (BLZ 780 500 00) überweisen).

Die Kosten für Werbe-Inserate im redaktionellen Teil entnehmen Sie bitte unserer derzeit gültigen Preisliste Nr. 4/06 vom 1.01.2006.

### INSERENTEN im **gpp – motorsport-info**:

[www.ernst-auto.de](http://www.ernst-auto.de)  
[www.koenig-porzellan.com](http://www.koenig-porzellan.com)  
[www.vw-ziegler.de](http://www.vw-ziegler.de)  
[www.wagner-optics.de](http://www.wagner-optics.de)

### LINK-LISTE-EINTRÄGE im **gpp – motorsport-info**:

[www.motorsport-guide.com](http://www.motorsport-guide.com)

### PRESSEKUNDEN von **gerdplietschpresse**:

<http://www.amc-coburg.de/www.ac-hof.de>

### SONSTIGE:

[www.tuningcars.de](http://www.tuningcars.de) – [Kurierdienst-Blumreich@gmx.de](mailto:Kurierdienst-Blumreich@gmx.de)  
[edgarblumreich@online.de](mailto:edgarblumreich@online.de)

[www.gerdplietschpresse.de](http://www.gerdplietschpresse.de)

→ Aktuell erreicht unser 14-tägiges **gpp – motorsport-info** zur Zeit 620 Erstbezieher.

→ Dazu kommt eine uns leider nicht bekannt Zahl von Zweit- und Drittbeziehern, die unser **gpp – motorsport-info** als Anhang anderer eMail-Verteiler- und – Gruppen erhalten.

---

---

**HINWEIS:** Jede auch nur auszugsweise (Weiter-)-Verwendung von Texten, Textteilen oder Fotos aus diesem Internet-Newsletter bedarf in allen Fällen unserer schriftlichen Einwilligung und ist honorarpflichtig!!!

---

---

# **gpp – classic-center – shop:**

## heute im Angebot:

→ **Original Zeit-Tabellen** (aus den 70er Jahren des vorigen Jahrtausends) für den `stilbewußten` Beifahrer;

→ **Moderne Countdown-Zähler** (so genannte TRIPLE TIMER) mit drei separaten Zählwerken (zur Bewältigung auch höchst anspruchsvoller Sonderprüfungen); oder auch Countdown-Zähler mit nur einem Zählwerk sowie mo-

derne, digitale Stoppuhren

- Schnittcomputer (zum Abgleich der gefahrenen Strecke und Zeit mit dem Trip- oder Twinmaster und dabei der Überwachung und Einhaltung der von den Veranstaltern vorgegebenen Durchschnittsgeschwindigkeiten)
- weiteres Zubehör für Rallye-Beifahrer (wie Unterleg- und Klemm-Mappen, Bleistift- und Stoppuhr-Halter, stabile, drahtgebundene DIN A 5-Notizblöcke, etc.);
- diverse (gebundene!) Vorlagen, Scripts, Tipps & Tricks sowie Einbau- und Einstell-Vorschriften (für HARDWARE wie Speedpilot, Trip- und Twinmaster; oder „SOFTWARE“, wie nützliche Hinweise und Anleitungen für Beifahrer im historischen Rallyesport)

→ **und, ganz neu: unsere im Eigenverlag hergestellten, gedruckten Broschüren über die Olympia-Rallye 1972 (70 Seiten, zum Preis von 14,99 €), über den Rallyeclub von Deutschland (80 Seiten, zum Preis von 16,99 €), über die ADAC-3-Städte-Rallye (106 Seiten, zum Preis von 19,99 €) über den Rallyesport des vergangenen Jahrhunderts unter dem Titel „Wie´s früher war...“ (70 Seiten, zum Preis von 14,99 €) sowie das Haupt- und Standardwerk „Von ZK´s, OE´s und Gebetbüchern“ (200 Seiten, zum Preis von 29,99 €) zuzüglich einer kleinen Porto- und Versandkostenpauschale. Wenn Sie jedoch mehr der Computer-Typ sind, können Sie diese Broschüren auch als komprimierte PDF-Dateien bekommen – zu einem ermäßigten Preis, selbstverständlich.**

**Einzelheiten unter: [www.gerdplietschpresse.de/gpp - classic-center](http://www.gerdplietschpresse.de/gpp - classic-center)**

---

---

### Angemerkt...

Liebe Leser,  
Liebe Motorsportfreunde,  
Liebe Kunden,

erinnern Sie sich noch an die **gpp – motorsport-info** – Ausgabe von vor vierzehn Tagen? Mit dem Aufruf, uns jedwede Unterlagen über die „Vorderpfälzische Wertungsprüfungsfahrt“ zukommen zu lassen?

Ja?

Nun, wir haben noch am gleichen Tag eine ´Fund-Meldung` bekommen, und woher? Aus dem hohen Norden der Republik, aus Hamburg. Ein ehemaliger Pokal-Händler aus der Hansestadt, der uns schon seit langer Zeit immer wieder mit Informationen über die ´Gründerjahre` des Motorsports informiert, hat nur wenige Stunden nachdem wir unseren Newsletter verteilt hatten, Vollzug gemeldet.

Lieber Andreas Oving, haben Sie herzlichen Dank für Ihre seit Jahren gewährte Unterstützung in Sachen Historie unseres geliebten Motorsports – und mögen Ihnen noch viele Jahre in angemessener Gesundheit gegönnt sein, um sich an den Erinnerungen an die (von uns immer gerne als golden bezeichneten) sechziger und siebziger Jahre des vorigen Jahrhunderts zu erfreuen.

Euer

**gerd plietsch**

---

---

Weitergehende Info´s, sowie Ergebnisse und Fotos sind auch unter [www.gerdplietschpresse.de](http://www.gerdplietschpresse.de) einzusehen.

---

---

**Wie, warum, weshalb, und wer mit wem? Sie siegen - und keiner erfährt´s??  
Das sollten Sie schleunigst ändern!!! Rennberichte, Rallyefotos, Teampresse,**

**gerd plietsch presse -  
- wir machen (nicht nur) alle Arten von Öffentlichkeitsarbeit im Motorsport!  
gerd plietsch presse -**

**- (sondern:) wir machen Leistungen publik!!**

---